

kontron

The Power of IoT

Quartalsmitteilung Q3 2025



KONTRON IN ZAHLEN

Wesentliche Finanzkennzahlen

IN EUR MIO.	9M 2025	9M 2024
Umsatzerlöse	1.181,9	1.207,7
EBITDA ¹⁾	193,6	141,4
Konzernergebnis nach Minderheitenanteil ²⁾	110,8	62,3
Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR cent)	1 EUR 80 Cent	1 EUR 1 Cent
Operativer Cash Flow	49,7	2,8

1) Beinhaltet Sondereffekte in Höhe von vorläufig rund EUR 46 Mio. aus der Portfoliobereinigung

2) Ergebnis aus fortgeführten und nicht fortgeführten Geschäftsbereichen

IN EUR MIO.	30.09.2025	31.12.2024
Liquide Mittel	187,6	315,6
Net Cash (+) / Nettoverschuldung (-) ³⁾	-228,6	-163,1
Eigenkapital	714,8	652,3
Eigenkapitalquote	40,6%	35,8%
Auftragsbestand	2.443,9	2.077,9
Projekt-Pipeline	7.801,6	6.643,1
Mitarbeiter:innen ⁴⁾	6.826	7.263

3) Liquide Mittel abzüglich lang- und kurzfristige Finanzierungsverbindlichkeiten

4) Mitarbeiter:innen-Anzahl auf Vollzeitäquivalentbasis ohne karenzierte Mitarbeitende, Praktikant:innen, Lehrlinge und Leiharbeiter:innen



VORWORT

Kontron meistert stürmische Zeiten

2025 ist ein herausforderndes Jahr für die Wirtschaft in Europa. Militärische Auseinandersetzungen, (Handels-)Kriege – auch mit Zöllen – und überbordende Bürokratie in Europa machen der Wirtschaft schwer zu schaffen. Auch Kontron kann sich den Auswirkungen dieser Einflüsse nicht ganz entziehen, aber wir kommen besser als viele andere durch diese Krise.

Kontron wird die ehrgeizigen Gewinnsteigerungsziele 2025 erfüllen. Nach 9 Monaten konnten wir ein EBITDA von EUR 194 Mio. erwirtschaften. Zu Beginn des Jahres war es unser Ziel, die EUR 192 Mio. des Jahres 2024 auf mindestens EUR 220 Mio. um 15% zu steigern. Aus heutiger Sicht werden wir dieses ehrgeizige Ziel operativ erreichen und mit den Sondereffekten aus dem Abgang der COM-Module deutlich übertreffen.

Unser Fokus liegt aktuell auf der Portfoliobereinigung und der Umsetzung unserer Strategie der Konzentration auf hochmarginale IoT-Lösungen. Ein Beispiel für die Portfoliobereinigung sind die COM-Module mit einem geringen Software-Anteil. Sie waren über 20 Jahre im Portfolio bei Kontron. Wir haben 2025 diesen Bereich mit etwa EUR 100 Mio. Umsatz an den stärksten Wettbewerber congatec abgegeben, der seinerseits viele Synergien heben kann. Zugleich ergab sich ein Profit von etwa EUR 46 Mio. Als Partner werden wir zukünftig alle COM-Module der congatec Gruppe mit Sicherheits-Software ausrüsten, ein Geschäft das 100% im Fokus von Kontron liegt.

Wir haben den Großteil des IT-Geschäfts im Jahr 2022 an Axians verkauft. Damals verblieben drei IT-Gesellschaften mit einem Umsatz von EUR 220 Mio. in Ungarn, Rumänien und Österreich. EUR 70 Mio. an IT-Geschäft wurde mittlerweile beendet. Durch den Abgang des COM-Geschäfts und die Reduktion der IT-Aktivitäten gingen rund EUR 170 Mio. Umsatz verloren, ein weiterer Verkauf von IT-Aktivitäten ist in Planung. Gleichzeitig konnte aber die Gross Marge von 34,7% im Jahr 2022 auf 41,7% in Q3 2025 gesteigert werden. In derselben Zeit stieg das EBITDA von EUR 70 Mio. 2022 auf EUR 220 Mio. (operativ ohne Sondereffekt). Die Fokussierung zahlt sich aus.

Teil dieser Strategie ist der weitere Ausbau unserer Technologie Führerschaft bei IoT-Lösungen. Mit über 3.000 Ingenieuren verfügt Kontron über die größten Entwicklungskapazitäten im Bereich IoT-Lösungen mit einem starken Software-Fokus. Wir verwenden die Ressourcen, die durch die Fokussierung frei wurden, schwerpunktmäßig für drei Schlüsseltechnologien, die das weitere Wachstum der Kontron in den nächsten 10 Jahren voranbringen werden:

Unter dem Stichwort CRA (Cyber Resilience Act) wurde ein neuer Standard für Datensicherheit definiert, der seit 2025 u.a. in der EU gesetzlich verankert ist. In den Bereichen Defense und kritische öffentliche Infrastruktur – beides Bereiche, in denen Kontron bereits stark ist und die für die zukünftige Entwicklung von Kontron zentral sind – ist CRA unabdinglich. Kontrons KI basiertes Betriebssystem (KontronOS) ist die erste CRA kompatible Software für IoT-Lösungen. Bis Ende dieser Dekade erwarten wir über 100 Mio. installierte CRA-Betriebssysteme weltweit. Wir haben uns als Ziel gesetzt, bis 2028 bereits 30 Mio. CRA kompatible Betriebssysteme zu installieren.

Im Bereich FRMCS (Future Railway Mobile Communication Standard) ist Kontron momentan ebenfalls der einzige komplett Anbieter aufgrund der Kooperation mit Qualcomm. FRMCS wird die Sicherheit der Züge deutlich verbessern und die Auslastung des Schienennetzes wesentlich erhöhen. FRMCS wird voraussichtlich erst 2028 verpflichtend, aber bereits heute erfordern die meisten Ausschreibungen FRMCS Kompatibilität.

Die Kooperation mit Qualcomm hilft Kontron auch bei der strategischen Positionierung bei NADs (Network Access Devices) zur Vernetzung von Fahrzeugen. Diese Vernetzung ist die wesentliche Voraussetzung für selbstfahrende Autos und die Erkennung von digitalen Verkehrszeichen. Bereits heute haben wir über EUR 300 Mio. an Bestellungen in den Büchern, obwohl wir diese Produkte erst Ende 2026 ausliefern werden.

2025 profitieren wir von dem marktübergreifenden Einsatz unserer IoT-Lösungen. Die aktuelle Schwäche im Bereich Automotive und Industrie wird durch den Bereich Defense und Infrastruktur/Züge mehr als kompensiert, da beide Bereiche insbesondere bei neuen IoT-Lösungen eine sehr positive Auftragsdynamik aufweisen. Wir bestätigen unser EBITDA Ziel von über EUR 220 Mio. operativ plus Sondereffekt von EUR 46 Mio. und weiteres Gewinnwachstum im Jahr 2026.



Hannes Niederhauser, CEO

ERLÄUTERUNGEN ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Fokussierung auf das Kerngeschäft

Der Umsatz der ersten neun Monate 2025 beläuft sich auf EUR 1.181,9 Mio. verglichen zu EUR 1.207,7 Mio. im Vorjahreszeitraum (-2,2%) und ist beeinflusst vom Wegfall des COM Geschäfts. Die Bruttomarge ging von 43,0% in der Vergleichsperiode auf 41,7% in den ersten neun Monaten 2025 zurück, während das EBITDA sehr stark um 37,0% auf EUR 193,6 Mio. (9M 2024: EUR 141,4 Mio.) anstieg, was einer EBITDA-Marge von 16,4% gegenüber 11,7% im Vorjahreszeitraum entspricht. Darin ist ein Einmaleffekt aus der Entkonsolidierung des COM Modul Geschäfts in Höhe von rund EUR 46,0 Mio. enthalten. Operativ betrug das EBITDA der ersten neun Monate im laufenden Geschäftsjahr rund EUR 147,6 Mio., was einer EBITDA-Marge von 12,5% entspricht. Nach 11,7% im Vorjahr stieg diese damit auch operativ deutlich an.

Der Umsatz im dritten Quartal ging um 6,3% auf EUR 400,8 Mio. (Q3 2024: EUR 427,7 Mio.) zurück. Die Bruttomarge lag bei 43,4% (Q3 2024: 44,7%). Das EBITDA verzeichnete einen Rückgang um 19,9% auf EUR 47,6 Mio. (Q3 2024: EUR 59,4 Mio.), wobei das EBITDA aus dem Vorjahr von Entkonsolidierungseffekten aus dem Verkauf der Telealarm-Beteiligung positiv beeinflusst war. Die EBITDA-Marge betrug 11,9% nach 13,9% im Vergleichsquartal des Vorjahres.

Die Abschreibungen blieben mit EUR 56,5 Mio. in der Vorjahrsperiode und EUR 56,8 Mio. in den ersten neun Monaten 2025 nahezu konstant. Das Finanzergebnis der ersten neun Monate 2025 blieb auch konstant und belief sich auf minus EUR 14,9 Mio. (9M 2024: negative EUR 14,7 Mio.). Der Ertragssteueraufwand betrug in der Berichtsperiode EUR 12,0 Mio. (9M 2024: EUR 7,6 Mio.), wobei noch eine finale steuerliche Bewertung zum Jahresende 2025 erfolgt.

Das den Anteilshabern der Kontron zurechenbare Konzernergebnis der fortgeführten und aufgegebenen Aktivitäten der ersten neun Monate 2025 belief sich auf EUR 110,8 Mio. nach EUR 62,3 Mio. im Vergleichszeitraum 2024 und wurde dabei wesentlich von der Portfoliobereinigung beeinflusst. Der Gewinn je Aktie (unverwässert) erhöhte sich in der abgelaufenen Neunmonatsperiode deutlich auf 1 EUR 80 Cent (9M 2024: 1 EUR 1 Cent).

Ergebnisse durch Portfoliobereinigung beeinflusst

Die Berichterstattung und Steuerung der Unternehmensgruppe erfolgt in den drei Segmenten „Europe“, „Global“ und „Software + Solutions“:

- › **„Europe“:** In diesem Segment bündelt die Kontron Gruppe ihre Aktivitäten zur Entwicklung sicherer Lösungen zur Vernetzung von Maschinen durch ein kombiniertes Portfolio aus Hardware, Middleware und IoT-Services in Europa. Schwerpunkt des Geschäftssegments sind die selbst entwickelten Produkte (Eigentechologien) und Lösungen der Kontron Gruppe für die Hauptmärkte smart factories, Medizintechnik und Kommunikationslösungen. Auch das Headquarter wird in diesem Segment ausgewiesen.

In den ersten neun Monaten 2025 ging der Umsatz im Segment „Europe“ im Wesentlichen aufgrund der Entkonsolidierung des COM Geschäfts um 11,3% auf EUR 600,8 Mio. zurück (9M 2024: EUR 677,4 Mio.). Die Bruttomarge verbesserte sich von 36,8% auf 37,1%. Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen legte um 56,9% auf EUR 91,9 Mio. zu (9M 2024: EUR 58,5 Mio.).

- › **„Global“:** Im Segment „Global“ wird das Geschäft der Kontron Gruppe in Nordamerika und Asien ausgewiesen.

In den ersten neun Monaten 2025 ging der Umsatz im Segment „Global“ im Wesentlichen aufgrund der Entkonsolidierung des COM Geschäfts um 6,0% auf EUR 162,0 Mio. (9M 2024: EUR 172,4 Mio.) zurück. Die Bruttomarge blieb mit 34,5% in den ersten neun Monaten 2025 gleich wie im Vorjahr der Berichtsperiode. Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen stieg deutlich um 143,4% auf EUR 30,1 Mio. (9M 2024: EUR 12,4 Mio.) und wurde durch Entkonsolidierungseffekte beeinflusst.

- › **„Software + Solutions“:** In diesem Segment stellt die Kontron Gruppe ihre Softwarelösungen für die industrielle Automatisierung, die Technologien und Lösungen für Hochgeschwindigkeitszüge sowie das hochmarginale Defense und Aerospace-Geschäft dar.

Für die ersten neun Monate 2025 konnte dieses Segment ein Umsatzwachstum von 17,1% auf EUR 419,1 Mio. verzeichnen (9M 2024: EUR 357,9 Mio.). Die Bruttomarge betrug in der Berichtsperiode 51,0% (9M 2024: 58,8%). Das EBITDA vor Headquarter-Umlagen dieses Segments belief sich in den ersten neun Monaten 2025 auf EUR 71,6 Mio. (9M 2024: EUR 70,4 Mio.), was einem leichten Anstieg von 1,7% entspricht, obwohl das EBITDA 9M 2024 von Entkonsolidierungseffekte positiv beeinflusst war.

IN EUR MIO.	EUROPE ¹⁾		GLOBAL		SOFTWARE + SOLUTIONS		KONTRON GRUPPE	
	9M 2025	9M 2024 ²⁾	9M 2025	9M 2024	9M 2025	9M 2024 ²⁾	9M 2025	9M 2024
Gesamtumsatz	728,8	811,9	220,9	226,4	491,2	405,8	1.441,0	1.444,1
Innenumsatz	-128,0	-134,5	-58,9	-53,9	-72,2	-47,9	-259,1	-236,4
Segmentumsatz	600,8	677,4	162,0	172,4	419,1	357,9	1.181,9	1.207,7
Bruttoergebnis	222,9	249,0	56,0	59,4	213,9	210,3	492,8	518,8
EBITDA ³⁾	91,9	58,5	30,2	12,4	71,6	70,4	193,6	141,4
Abschreibungen	-30,3	-28,3	-5,4	-6,2	-21,1	-22,0	-56,8	-56,5
EBIT	61,6	30,3	24,7	6,2	50,5	48,5	136,8	84,9

1) Segment „Europe“ inklusive nicht umgelegter Headquarterkosten

2) Vorjahr nach Umgliederung Gesellschaften zwischen 'Europe' und 'Software + Solutions' angepasst

3) Beinhaltet Sondereffekte aus Portfoliobereinigung

IN EUR MIO.	EUROPE ¹⁾		GLOBAL		SOFTWARE + SOLUTIONS		KONTRON GRUPPE	
	Q3 2025	Q3 2024 ²⁾	Q3 2025	Q3 2024	Q3 2025	Q3 2024 ²⁾	Q3 2025	Q3 2024
Gesamtumsatz	234,6	271,6	69,2	70,5	172,3	139,6	476,1	481,7
Innenumsatz	-32,4	-24,1	-18,2	-15,3	-24,7	-14,6	-75,3	-53,9
Segmentumsatz	202,2	247,5	50,9	55,2	147,6	125,0	400,8	427,7
Bruttoergebnis	77,2	91,5	19,6	19,5	77,4	80,3	174,1	191,3
EBITDA ³⁾	8,5	20,5	7,5	3,9	31,6	35,0	47,6	59,4
Abschreibungen	-9,3	-10,9	-1,5	-2,2	-8,0	-9,8	-18,7	-22,8
EBIT	-0,8	9,6	6,0	1,8	23,6	25,2	28,9	36,6

1) Segment „Europe“ inklusive nicht umgelegter Headquarterkosten

2) Vorjahr nach Umgliederung Gesellschaften zwischen 'Europe' und 'Software + Solutions' angepasst

3) Beinhaltet Sondereffekte aus Portfoliobereinigung

Solide Vermögenslage und starker operativer Cashflow

Die Vermögens- und Liquiditätslage der Gruppe war in den ersten neun Monaten 2025 sehr solide. Zum 30. September 2025 belief sich die Bilanzsumme auf EUR 1.761,8 Mio. (31. Dezember 2024: EUR 1.823,7 Mio. | 30. Juni 2025: EUR 1.806,4 Mio.). Die Barmittel betrugen zum 30. September 2025 insgesamt EUR 187,6 Mio. nach EUR 315,6 Mio. zum 31. Dezember 2024. Der Rückgang gegenüber 31. Dezember 2024 ist vor allem auf die erfolgte Dividendenausschüttung von EUR 0,60 pro dividendenberechtigter Aktie sowie die Rückzahlung von Fremdkapitalverbindlichkeiten zurückzuführen. Die Nettoverschuldung der Kontron Gruppe belief sich zum 30. September 2025 auf EUR 228,6 Mio. (31. Dezember 2024: Nettoverschuldung EUR 163,1 Mio. | 30. Juni 2025: Nettoverschuldung EUR 254,6 Mio.).

In den ersten neun Monaten erzielte Kontron einen operativen Cashflow von EUR 49,7 Mio., während in der Vergleichsperiode des Vorjahres EUR 2,8 Mio. zu verzeichnen waren. Das dritte Quartal war mit EUR 33,5 Mio. das bisher stärkste Quartal im Berichtsjahr. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug in den ersten neun Monaten 2025 minus EUR 133,4 Mio., während in der Vergleichsperiode des Vorjahres minus EUR 18,1 Mio. zu verzeichnen waren. Die Entwicklung ist im Wesentlichen auf die Rückführung von Fremdkapitalverbindlichkeiten, Zinszahlungen und die Zahlung der Dividende zurückzuführen.

Der Mitarbeiterstand (ohne Lehrlinge und Personen in Karenz oder Ausbildungsverhältnissen) gemessen in Vollzeitäquivalenten reduzierte sich von 7.392 Mitarbeitenden zum 30. September 2024 auf 6.826 Mitarbeitende zum 30. September 2025. Zum Jahresende 2024 lag der Mitarbeiterstand bei 7.263.

Ausblick

Für das laufende Geschäftsjahr 2025 bekräftigt Kontron die Erreichung eines operativen Gewinns (EBITDA) von mehr als EUR 220 Mio. zuzüglich Sondereffekte in der Höhe von rund EUR 46 Mio. Kontron sieht sich dank seines umfassenden IoT-Technologieportfolios – insbesondere in den Zukunftsbereichen Künstliche Intelligenz und Cybersecurity (CRA-Standard) – gut positioniert, um den Wachstumskurs und die Profitabilität auch im kommenden Jahr fortzusetzen.

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG IN TEUR	9M 2025	9M 2024	Q3 2025	Q3 2024
Umsatzerlöse	1.181.909	1.207.679	400.760	427.735
Aktivierte Entwicklungskosten	33.869	27.211	10.342	8.780
Sonstige betriebliche Erträge	101.761	17.168	168	10.625
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	-689.151	-688.927	-226.665	-236.398
Personalaufwand	-341.135	-320.766	-106.221	-109.709
Abschreibungen	-56.791	-56.453	-18.715	-22.847
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-93.621	-100.999	-30.790	-41.625
Ergebnis aus der betrieblichen Tätigkeit	136.841	84.913	28.879	36.561
Finanzerträge	4.405	6.509	3.147	1.020
Finanzaufwendungen	-19.341	-21.246	-5.826	-8.190
Finanzergebnis	-14.936	-14.737	-2.679	-7.170
Anteil am Ergebnis assoziierter Unternehmen	-132	0	32	0
Ergebnis vor Ertragsteuern	121.773	70.176	26.232	29.391
Ertragsteuern	-11.970	-7.556	-4.014	-3.719
Ergebnis nach Ertragsteuern aus fortgeführten Geschäftsbereichen	109.803	62.620	22.218	25.672
Ergebnis nach Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	229	0	0
Konzernergebnis	109.803	62.849	22.218	25.672
Konzernergebnis zurechenbar den Anteilseignern ohne beherrschenden Einfluss	-977	552	331	1.268
Konzernergebnis zurechenbar den Anteilseignern der Muttergesellschaft	110.780	62.297	21.887	24.404
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen (unverwässert)	1,80	1,01	0,36	0,39
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Geschäftsbereichen (verwässert)	1,75	0,97	0,35	0,38
Ergebnis je Aktie aus auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallenden Konzernergebnis (unverwässert)	1,80	1,01	0,36	0,39
Ergebnis je Aktie aus auf Gesellschafter des Mutterunternehmens entfallenden Konzernergebnis (verwässert)	1,75	0,98	0,35	0,38
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (unverwässert)	61.403	61.634	61.430	61.949
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Tausend (verwässert)	63.222	63.739	63.134	63.599

KONZERN-GESAMTPERIODENERFOLGSRECHNUNG

KONZERN-GESAMTPERIODENERFOLGSRECHNUNG IN TEUR

	9M 2025	9M 2024	Q3 2025	Q3 2024
Konzernergebnis	109.803	62.849	22.218	25.672
Beträge, die nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Neubewertungen gemäß IAS 19				
Gewinne (+) / Verluste (-) aus Neubewertung	59	2	36	1
	59	2	36	1
Beträge, die ggf. in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Unrealisierte Gewinne/Verluste aus der Währungsumrechnung	-12.678	-1.471	-810	-5.552
	-12.678	-1.471	-810	-5.552
Sonstiges Ergebnis	-12.619	-1.469	-774	-5.551
Konzern-Gesamtperiodenerfolg	97.184	61.380	21.444	20.121
davon entfallen auf				
Anteilshaber ohne beherrschenden Einfluss	-984	527	363	1.225
Anteilshaber der Muttergesellschaft	98.168	60.853	21.081	18.896

04

KONZERN-BILANZ

VERMÖGEN IN TEUR	30.09.2025	31.12.2024
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Sachanlagen	224.501	238.083
Immaterielle Vermögenswerte	161.332	157.306
Geschäfts- oder Firmenwerte	261.322	262.574
Anteile an assoziierten Unternehmen	2.534	0
Langfristige finanzielle Vermögenswerte	126.403	12.738
Langfristige Vertragsvermögenswerte	1.638	1.483
Sonstige langfristige Vermögenswerte	7.505	8.268
Aktive latente Steuern	59.817	64.311
	845.052	744.763
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	329.645	373.289
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	207.732	249.649
Kurzfristige Vertragsvermögenswerte	98.665	71.585
Kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	34.854	17.681
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	58.287	51.088
Liquide Mittel	187.551	315.637
	916.734	1.078.929
Summe Vermögen	1.761.786	1.823.692
EIGENKAPITAL UND SCHULDEN IN TEUR		
KONZERNEIGENKAPITAL		
Gezeichnetes Kapital	63.861	63.861
Kapitalrücklage	104.549	102.246
Angesammelte Ergebnisse	596.621	522.694
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-18.808	-6.196
Eigene Anteile	-49.260	-50.146
Auf die Anteilsinhaber der Muttergesellschaft entfallendes Eigenkapital	696.963	632.459
Anteile ohne beherrschenden Einfluss	17.840	19.819
	714.803	652.278
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Langfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	234.645	305.760
Sonstige langfristige finanzielle Schulden	76.723	97.368
Langfristige Vertragsverpflichtungen	10.172	5.657
Passive latente Steuern	11.015	11.063
Langfristige Rückstellungen	43.087	33.085
	375.642	452.933
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Kurzfristige Finanzierungsverbindlichkeiten	181.537	172.985
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	240.797	272.378
Kurzfristige Vertragsverpflichtungen	58.584	91.198
Sonstige kurzfristige finanzielle Schulden	48.378	48.141
Kurzfristige Rückstellungen	58.677	39.470
Sonstige kurzfristige Schulden	83.368	94.309
	671.341	718.481
Summe Eigenkapital und Schulden	1.761.786	1.823.692

KONZERN-GELDFLUSSRECHNUNG

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG IN TEUR

9M 2025 9M 2024 Q3 2025 Q3 2024

KONZERN-CASHFLOW AUS OPERATIVER TÄTIGKEIT AUS FORTGEFÜHRTEN UND AUFGEgebenEN GESCHÄFTSBEREICHEN				
Ergebnis vor Ertragsteuern aus fortgeführten und aufgegebenen Geschäftsbereichen	121.773	70.405	26.232	29.391
Abschreibungen	56.791	56.453	18.715	22.847
Zinsaufwendungen	19.341	21.246	5.826	8.190
Zinserträge und Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen	-4.405	-6.509	-3.147	-791
Anteil Ergebnis von assoziierten Unternehmen	132	0	-32	0
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-11.412	-11.106	-1.980	-5.733
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen nicht-finanziellen Vermögenswerten	1.240	630	1.238	-290
Veränderung von Vorräten	36.269	2.195	10.917	12.130
Veränderung von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerten	2.154	-3.208	-14.456	-20.139
Veränderung von sonstigen Forderungen und Vermögenswerten	-6.388	12.434	11.738	10.036
Veränderung von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsverpflichtungen	-48.518	-104.114	-11.620	-15.254
Veränderung von sonstigen Verbindlichkeiten	-591	-21.442	-4.381	-8.263
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	-6.246	-8.648	-116	-9.885
Ergebnis aus der Entkonsolidierung von Tochtergesellschaften	-93.584	0	0	0
Aus laufender Geschäftstätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel	66.556	8.336	38.934	22.239
Gezahlte Ertragsteuern	-16.820	-5.540	-5.483	-2.688
Cashflow aus operativer Tätigkeit	49.736	2.796	33.451	19.551
KONZERN-CASHFLOW AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT				
Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-64.399	-52.639	-32.293	-22.015
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	637	1.075	-531	601
Ein-/Auszahlungen für Finanzinstrumente	-77	1.040	-656	4.426
Ein-/Auszahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen abzüglich übernommener Zahlungsmittel und zuzüglich übernommener Kontokorrentverbindlichkeiten	-1.158	-105.945	0	-38.807
Ein-/Auszahlungen aus dem Abgang/Verkauf von Tochterunternehmen abzüglich abgegangener Zahlungsmittel und zuzüglich abgegangener Kontokorrentverbindlichkeiten	21.294	30.523	26.845	30.523
Einzahlungen aus dem Verkauf der aufgegebenen Geschäftsbereiche abzüglich abgegangener Finanzmittel	0	16.579	0	16.973
Zinseinnahmen	3.366	5.790	2.388	626
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-40.337	-103.577	-4.247	-7.673
KONZERN-CASHFLOW AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT				
Aufnahme Finanzierungsverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Schulden	82.322	345.926	16.000	9.876
Rückzahlung Finanzierungsverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Schulden	-165.710	-249.576	-52.048	-23.097
Gezahlte Zinsen	-17.930	-16.062	-4.040	-4.777
Aus-/Einzahlungen aus Erwerb/Veräußerung von nicht beherrschenden Anteilen	4.956	-57.523	4.956	0
Auszahlungen zum Ausgleich von Aktienoptionen	-1.048	0	-122	0
Dividenden an die Anteilsinhaber der Muttergesellschaft	-36.855	-30.833	0	0
Ein-/Auszahlungen für eigene Aktien	886	-9.992	795	-8.212
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-133.379	-18.060	-34.459	-26.210
Wechselkursveränderungen	-4.106	-1.338	-696	-1.313
Veränderung der liquiden Mittel	-128.086	-120.179	-5.951	-15.645
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	315.637	332.235	193.502	227.701
Liquide Mittel am Ende der Periode	187.551	212.056	187.551	212.056

FINANZKALENDER

2025

05.11.2025	Q3-Mitteilung 2025 (Earnings-Call Q3 2025)
18.11.2025	DZ Bank Equity Conference, Frankfurt
24.11.2025	EKF, Frankfurt (24.11.-26.11.2025)

Weitere Details sind unter
<https://kontron.com/de/konzern/investoren/finanzkalender> abrufbar.

Österreich (Headquarters)

Kontron AG, 4020 Linz, Industriezeile 35
Investor Relations: +43 732 7664 153 | ir@kontron.com

www.kontron.com

Belgien · Bulgarien · China · Deutschland · Frankreich · Großbritannien · Kanada · Kasachstan ·
Malaysia · Nordmazedonien · Polen · Portugal · Österreich · Rumänien · Russland · Schweiz ·
Singapur · Slowenien · Spanien · Taiwan · Tschechien · Ungarn · Usbekistan · USA

